

# CDU will schnell weiße Flecken beseitigen

**DIGITALISIERUNG** Landkreis sollte nach Ansicht der Union Fördertöpfe nutzen

**LANDKREIS/LD** – „Die Digitalisierung verändert unsere Lebens- und Arbeitswelt in rasendem Tempo. Diesen Anforderungen müssen wir Rechnung tragen.“ So äußert sich der Vorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion und des Struktur- und Wirtschaftsausschusses im Landkreis Oldenburg, Dirk Vorlauf, in einer Mitteilung über den aktuellen Antrag seiner Fraktion, weitere Fördermittel aus Bund und Land einzuwerben.

Die stellvertretende Fraktionsvorsitzende und Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen schließt sich an: „In unserem Landkreis gibt es in

puncto digitaler Infrastruktur noch einen großen Nachholbedarf! Deshalb müssen wir jetzt investieren.“ Trotz erfolgreicher Förderungen in Millionenhöhe und fortschreitenden Ausbaus fehle für viele Haushalte und Unternehmen im Landkreis Oldenburg noch die Option, sich direkt an das moderne Glasfasernetz anschließen zu lassen. „Im Bund und Land stehen jetzt zusätzliche Mittel für den Breitbandausbau zur Verfügung. Daher gilt es, diese Fördermöglichkeiten jetzt zu nutzen“, betont Grotelüschen. Positiv sei zudem, dass das Antragsverfahren stark



Viele Haushalte sind noch nicht ans Glasfasernetz angeschlossen. BILD: HEINER OTTO

vereinfacht worden sei, so dass Kommunen leichter Finanzierungshilfen erreichen könnten. Der CDU-Antrag

formuliert als nächste Schritte, in Absprache mit den Mitgliedsgemeinden und der Kreisstadt noch bestehende „weiße Flecken“, also Gebiete ohne eine Anbindung von mindestens 30 Mbit/s, zu identifizieren und Förderung in maximaler Höhe zu beantragen. „Wir wissen um diese große Herausforderung für alle, den Eigenanteil zu finanzieren“, so Dirk Vorlauf. Er und Grotelüschen finden: „Wir sollten jedoch die Chance der Millionenförderung nutzen, um unseren Landkreis in Bezug auf Wertschöpfung und Wohlstand weiter nach vorne zu bringen.“